

8. Öffentliche Ortschaftsratsitzung Wolfartsweier 2014-2019

24. Februar 2015

Anwesend:

Ortsvorsteher:	1. Stellvertreter Joachim Supper
Ortschaftsräte:	Küffner, Morlock, Scheer, Walther, Apostolidis, Knüttel,
Beamte, Angestellte u.a.:	Giek – OV Wo. (Protokoll) Hr. Reum, GBA
Urkundspersonen:	Knüttel, Küffner
Es fehlen:	A. Huber, T. Huber (alle entschuldigt), Postweiler (unentschuldigt)

Verhandelt am 24. Februar 2015. Der stellvertretende Ortsvorsteher eröffnet um 18:30 Uhr die Bürgerfragestunde. Um 19:00 Uhr eröffnet OR Supper die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass die Ortschaftsräte durch Ladung vom 12.02.2015 ordnungsgemäß einberufen wurden.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Anträge auf Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt, sie gilt somit als angenommen.

T a g e s o r d n u n g :

1. **Spielplätze in Wolfartsweier - Information durch Herrn Reum, Gartenbauamt**
2. **Begrüßungsmappe für Neuzugezogene - Beschlussvorlage der Verwaltung -**
3. **Anschaffung von Stellwänden - Beschlussvorlage der Verwaltung -**
4. **Anfrage Herr Morlock (FDP): Kippenflut an der Bushaltestelle Mitte**
5. **Anfrage Herr Morlock (FDP): Versäumter Lärmschutz an der Autobahn A5 und A8**
6. **Mündliche Anfragen**
7. **Mitteilungen der Ortsverwaltung**

Zur angesetzten Bürgerfragestunde ergeben sich keine Anfrage.
OR Morlock empfiehlt, die Bürgerfragestunde zukünftig nach der öffentlichen Sitzung anzusetzen und als Tagesordnungspunkt aufzunehmen, da sich durch die öffentliche Sitzung ggf. Fragen der anwesenden Bürgerschaft ergeben könnten.

OR Supper sichert eine Prüfung der zukünftigen Verfahrensweise in Bezug auf die Bürgerfragestunde zu.

Zu 1.:

OR Supper, in seiner Funktion als 1. stellvertretender Ortsvorsteher, begrüßt Herrn Reum vom Gartenbauamt.

Dieser gibt zunächst einen allgemeinen Überblick über die Situation der Kinderspielplätze (KSP) in Wolfartsweier.

U.a. teilt Herr Reum mit, dass man derzeit von einem Bevölkerungsrückgang für Wolfartsweier von ca. 10 % bis zum Jahre 2030 ausgeht.

Derzeit gäbe es flächenmäßig eine gute Verteilung von KSP in Wolfartsweier, wobei diese überwiegend ein Angebot für Kleinkinder (bis sechs Jahre) hätten.

Herr Reum gibt einen Überblick über die einzelnen KSP in Wolfartsweier:

KSP Wettersteinstr. (Bolzplatz): Hier soll zukünftig im Anschluß an den "Bolzplatz" ein Bewegungsplatz für Senioren entstehen. Mittel sind hierfür im HH 2015/2016 vorgesehen.

KSP Talwiesenstr.: Hier gibt es vielfältiges Angebot für Kinder bis 12 Jahre. Aktuell sind dort keine Maßnahmen angedacht

KSP Nordoststr.: Hier ist ein alter Bestand aus dem Jahre 1993 vorhanden. Mittel im HH 2015/2016 sind für die Sanierung angesetzt. Hierbei soll das Einzugsgebiet von Kleinkindern berücksichtigt werden.

KSP Zündhütle (Turm): Der KSP sei nach Ansicht des GBA in einem guten Zustand und bietet in vielfältiges Angebot, auch für Kinder über 12 Jahre. Hier sind aktuell keine Maßnahmen angedacht.

KSP zw. Albert-Einstein-Str. und im Zündhütle: Hier gibt es Spielgeräte für Kinder bis 12 Jahre. Auch hier sind derzeit keine Neuerungen angedacht.

3 kleine KSP im Bereich Zündhütle (Max-Born-Str., Walter-Bothe-Str. und Albert-Einstein-Str.): Diese KSP sind lediglich mit einzelnen Geräten versehen und finden keinen Anlauf. Daher sollen diese Bereiche stillgelegt bzw. umgewandelt werden.

KSP zw. Alber-Einstein-Str. und Max-v.-Laue-Str.: Dieser KSP bietet Spielgeräte und -kombinationen für Kinder bis 6 Jahre. Auch hier sind keine Änderungen angedacht.

KSP Schlossbergstr.: Hier ist ein alter Bestand vorhanden. Durch eingestellt Mittel im HH 2015/2016 soll der KSP saniert werden.

OR Supper bedankt sich bei Herrn Reum für den vorgetragenen Überblick des derzeitigen Bestandes der KSP in Wolfartsweier. Die Verteilung der KSP ist nach seiner Ansicht erfreulich.

ORin Küffner fragt nach dem KSP im Bereich der Wegverbindung zwischen Rathausstr. und Steinkreuzstr. an, da dieser im Überblick nicht genannt wurde.

Herr Reum teilt hierauf mit, dass Spielgeräte an Wegerändern bzw. -verbindungen nicht berücksichtigt wurden, da hier meistens nur ein kurzer Aufenthalt erfolgt.

OR Morlock teilt des Weiteren mit, dass die Umgestaltung bzw. Stilllegung des Bereiches an dem genannten Verbindungsweg bereits seit einigen Jahren in Planung sei, da dieser, vergleichbar mit den drei kleineren, erwähnten KSP im Bereich Zündhütle, kaum Nutzung findet und man sich seit 2007 auf größere KSP konzentriert.

OR Morlock fragt an, wie es mit der Erneuerung des Bereiches an der KiTa in der Wettersteinstr. aussieht, da diese Spielgeräte oft von Müttern und Kindern, die von der

KiTa abgeholt werden, besucht wird. Derzeit steht dort noch ein mobiles WC, dass im Rahmen der Container-Stellung an der KiTa aufgestellt wurde.
Zu diesem Bereich konnte Herr Reum nichts sagen, wird diese Anfrage jedoch prüfen.

Zu 2.:

Aufgrund der Abwesenheit von OV Huber wird dieser Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

Zu 3.:

OR Supper verliest die Beschlussvorlage und befürwortet die Anschaffung der Stellwände der Fa. Ultradex, da diese ihm einen hochwertigeren Eindruck machen.
ORin Küffner fragt an, ob diese Wände ebenfalls magnethaftend seien, da dieses aus den Unterlagen nicht hervor ginge. Dieses konnte durch Herrn Giek bejaht werden.
OR Morlock befürwortet ebenfalls die Stellwände der Fa. Ultradex, da diese eine höhere Standsicherheit versprechen. Dieses ist gerade im Rahmen von Ausstellungen von großem Vorteil. Des Weiteren spricht er sich für die Anschaffung von drei einzelnen Stellwänden aus.

OR Scheer sieht in der Anschaffung von zwei einzelnen und einer doppelten Stellwand ein vorteil und empfiehlt diese Vorgehensweise.

OR Supper gibt die Anschaffung von drei einzelnen Stellwänden zur Abstimmung, was einstimmig beschlossen wird.

Zu 4.:

OR Morlock verliest die Anfrage und empfiehlt eine Reinigung der betreffenden Stellen mit einem "Sauggerät".

Herr Giek teilt mit, dass eine Prüfung durch den Bauhof bereits erfolgt sei und zukünftig, bei den Reinigungsgängen, auf die Sauberkeit der Haltestellen geachtet wird. Des Weiteren wurde durch die Verkehrsbetriebe bereits ein Aschenbecher an der betreffenden Haltestelle angebracht.

Zu 5.:

OR Morlock erläutert seine Anfrage

OR Supper teilt mit, dass zum aktuellen Zeitpunkt noch keine Stellungnahme des Regierungspräsidiums bzw. des Fachamtes vorliegt und die anfrage zur Klärung in einer der nächsten Sitzungen erneut in die Tagesordnung aufgenommen werden soll.

Zu 6.:

Es liegen keine Anfragen vor

Zu 7.:

- OR Supper teilt mit, dass der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) der Stadt Karlsruhe beabsichtigt, in den Ortsverwaltungen eine Bürgersprechstunde in einem regelmäßigen Turnus einzuführen, in der die Bürgerschaft ihre Anliegen mitteilen können.

OR Supper schlägt diese Sprechstunde im Rahmen einer Bürgerfragestunde vor.
OR Morlock wünscht sich genauere Erläuterungen zu dieser Bürgersprechstunde des KOD in einer der nächsten Ortschaftsratssitzungen.
- OR Supper teilt mit, dass trotz des Aufrufes im Mitteilungsblatt keine Rückmeldungen von Interessenten für das Stadtteilprojekt bei der Ortsverwaltung eingegangen sind.

Der stellvertretende Ortsvorsteher schließt die öffentliche Sitzung um 19:40 Uhr.

Genehmigt und unterschrieben.

Stellvertr. Ortsvorsteher Supper:

Schriftführer:

Ortschaftsrat: